

## Pressemitteilung

### **„Mauern durchbrechen und Zusammenarbeit stärken – Knowledge Sharing in Lateinamerika und was Europa lernen kann“ European Lounge Talk am 18. Juni 2018 im Schader-Forum in Darmstadt**

Darmstadt, 12. Juni 2018

Am 18. Juni 2018 lädt die Schader-Stiftung zum öffentlichen European Lounge Talk in das Schader-Forum in die Goethestr. 2 nach Darmstadt, ein.

Gemeinsam mit der Politikwissenschaftlerin Professorin Dr. Michèle Knodt von der Technischen Universität Darmstadt und dem Jean Monnet Centre of Excellence "EU in Global Dialogue" (CEDI), der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) und dem mexikanischen Think Tank Instituto Mora wird über Knowledge Sharing in Lateinamerika berichtet und diskutiert.

In Zeiten, in denen das Bauen von Mauern als politisches Instrument wieder auf der Tagesordnung steht, kommt dem Teilen von Wissen (Knowledge Sharing) eine zunehmende Bedeutung zu. Dabei steht der Begriff für die Stärkung von offenen und horizontalen internationalen Beziehungen. So sind die Parteien im Knowledge Sharing zugleich Lernende und Lehrende. Sie bringen ihren Erfahrungsschatz sowie ihre Fähigkeiten und Überzeugungen ein, um die drängenden globalen Herausforderungen zu meistern, die nicht durch den Einzelnen zu lösen sind.

Lateinamerika hat eine reiche Tradition des Knowledge Sharing, die sich sowohl im täglichen Handeln als auch bei grundlegenden gesellschaftlichen Entscheidungen zeigt. In ihrem Buch „Towards Horizontal Cooperation and Multi-Partner Collaboration. Knowledge Sharing and Development Cooperation in Latin America and the Caribbean“ haben Citlali Ayala Martínez vom mexikanischen Think Tank Instituto Mora und Dr. Ulrich Müller von der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit, GIZ, als Herausgeber viele Beispiele aus dem reichen Erfahrungsschatz Lateinamerikas zusammengetragen. In der Veranstaltung werden sowohl die vielversprechenden Konzepte als auch viele praktische Beispiele vorgestellt, von denen gerade Europa noch einiges lernen könnte. Der Abend möchte zündenden Ideen Raum geben und zu neuen Experimenten in der internationalen Zusammenarbeit inspirieren, die auch die neuen Mauern überwinden und einreißen lassen.

Die öffentliche Abendveranstaltung startet am 18. Juni um 18 Uhr mit einem Keynote-Vortrag von Dr. Rogelio Madrueño Aguilar, vom Ibero-Amerika Institut für Wirtschaftsforschung der Georg-August-Universität Göttingen. Darauf folgt eine Podiumsdiskussion mit Vertretern und Vertreterinnen der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), dem mexikanischen Think-Tank Instituto Mora sowie weiteren Forschenden.

Weitere [Informationen zur Veranstaltung](#) finden Sie im Internet. Über Ihr Kommen, eine Ankündigung vorab oder die anschließende Berichterstattung in Ihrem Medium würden wir uns sehr freuen.

Schader-Stiftung :: Goethestraße 2 :: 64285 Darmstadt

Kontakt: Peter Lonitz :: Telefon 06151/17 59-17 :: [lonitz@schader-stiftung.de](mailto:lonitz@schader-stiftung.de)  
Seite 1 der Pressemitteilung vom 12. Juni 2018